Objekttyp:	Advertising
Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Dand (Jahn)	72 (40.47)
Band (Jahr):	73 (1947)
Heft 48	

29.06.2024

Nutzungsbedingungen

PDF erstellt am:

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

«Sagen Sie, daß, das nicht stimmt, McDuggal», brüllte er. «Sagen Sie es, sonst sind Sie erledigt. Mich so zum Narren zu halten ...!»

«Aber das ist ja Wahnsinn», stammelte der Professor, zu Tode erschrokken. «Ich habe niemals eine Putzfrau gehabt. Dies ist wirklich der Pharao. Er hat schon in Aegypten zu mir geredet.»

Ein hohles Gelächter klang aus dem Sarge. Die Menge wollte sich auf den Professor stürzen. Der Rector magnificus erhob sich zitternd aus seinem Ehrensessel. «McDuggal, Sie, den wir für eine Leuchte unserer Universität hielten, ein gewöhnlicher Betrüger, Ihre Putzfrau im Sarge – – gehen Sie mir aus den Augen – !»

McDuggal endigte sein trübseliges Leben als Schuhputzer in Hollywood.

Das war die Rache von Pharao Horamma II. H. B. Fortuin

Aus dem Holländischen übersetzt von Pietje.





Italienische Spezialitäten GÜGGELIII für Kenner und die ss. werden wollen i

Zürich Bäckerstraße / Ecke Rotwandstraße 48



Herr Bürli schwingt das Schwergewicht, als wär's ein Hauch, ein zart' Gedicht. Wie sie ihm auf die Zehen tritt, sagt sie «pardon» und er «ich bitt!» Denn Hühneraugen nie ihn plagen, dank «Lebewohl»*, ist da zu sagen!

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Aerzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fuß-Sohle (Couvert). Packung Fr. 1.25. Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

HERMES A. Gasgenstos Waisenhausett 2 7 ürich

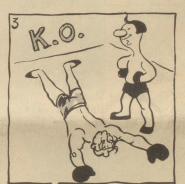
Waisenhausstr. 2, Zürich Tel. 25 66 94 Laden: Poststrasse 4





Erste Aktienbrennerei Basel

Casimir raucht Capitol *









* "Capitol", die gute, milde Orienteigarette von immer gleichbeibender Qualität. Ihres großen Umsatzes wegen ist sie außerordentlich günstig im Preis: 85 Cts. die 20 Stück!



Beschwerden:

Aufklärende Broschüre über Ursache und erfolgreiche Behandlung und Vorbeugung durch Organotherapie. Labor. Dr. Vulllemin, Zürich.

